

1. INFORMATIONSV- VERANSTALTUNG ZUR MATURAARBEIT

STUFE MAR 3 (L19, K19)

1. SEPTEMBER 2021

ÜBERBLICK

- › Sinn und Zweck / Ziele der Maturaarbeit
- › Themenwahl
- › Ihre Ideen
- › Methodik und Vorgehen
- › Terminplan, Ablauf und Fixpunkte
- › Preise für sehr gute Maturaarbeiten
- › IDEE SEETAL

(Vor)maturandinnen treffen
*Elektroingenieurinnen, Astrophysikerinnen und
 Baubiologinnen ...*

Im Rahmen des MINT-Frauennetzwerkes organisieren wir das erste «**MINT- Speed-Dating**», bei welchem **interessierte Schülerinnen der 5. Klasse LZG / 3. Klasse KZG** die Möglichkeit haben, mit Studentinnen und berufstätigen Frauen aus dem MINT-Bereich in Kontakt zu kommen.



Wann? Im Frühjahr

Nächster Anlass:

Donnerstag, 24. März 2022

18.30 - 20.30 Uhr

Kantonsschule Sursee

(Mensa)

Voranmeldung nur bis Die. 14. September!

Der Anlass ist freiwillig, sollte aber nicht verpasst werden.

Save the date!

ZIELE DER MATURAAARBEIT

- › Verfassen einer ersten "vor"-wissenschaftlichen Arbeit als Vorbereitung auf ein (universitäres) Studium
 - propädeutische Funktion
- › Eigenverantwortliche Auseinandersetzung mit einem selbst gewählten Thema über einen längeren Zeitraum hinweg
 - didaktische/pädagogische Funktion
- › Kennenlernen und Einüben wissenschaftlicher Arbeitsweisen
 - methodische Funktion

WEISUNGEN FÜR DIE MATURARBEIT

2. Zielsetzungen

Die Maturandinnen und Maturanden verfassen allein oder in einer Gruppe eine grössere eigenständige Arbeit, die logisch aufgebaut und klar strukturiert ist. Sie gehen von einer anspruchsvollen und präzise formulierten Fragestellung aus, wenden angemessene Methoden und Hilfsmittel an und folgen formal den Grundsätzen wissenschaftspropädeutischen Arbeitens. Ausser der Maturaarbeit werden keine weiteren grösseren Abschlussarbeiten verlangt.

Bei der mündlichen Präsentation geht es um die Fähigkeit, Thesen und Erkenntnisse darzulegen sowie die gewählten Vorgehensweisen zu beschreiben und zu begründen; damit zeigen die Studierenden, wie tief sie in die Thematik vorgestossen sind und dass sie diese in einem grösseren Kontext erörtern können.

IHR PROJEKT "MATURARBEIT"

**6 MERKMALE, AN DENEN
DU EIN PROJEKT
ERKENNST**

- Ziel
- Zeitliche Begrenzung
- Begrenzte Ressourcen
- Projektspezifische Organisation
- Neuartig + Einmalig
- Komplex



THEMENWAHL

→ Entscheidend für den Erfolg der Arbeit:



Projektziel !

Interessensanalyse (→ PSF)

- Welches sind Ihre Hobbys?
- Was finden Sie zurzeit besonders faszinierend oder spannend?
- Interessieren Sie sich eher für Menschen? → 1
oder eher für Sachen? → 2
- Möchten Sie eher...
 - ...Informationen sammeln, ordnen, vergleichen? → 3
 - ...messen, experimentieren, testen? → 4
 - ...herstellen, kreieren, schaffen? → 5
- Wo sind Ihre Stärken?
 - Beobachten, festhalten, zählen → 4
 - In die Realität umsetzen → 5
 - Mit Menschen umgehen → 1
 - Organisieren, planen und durchführen nach vorgegebenen Regeln → 4
 - Situationen analysieren → 5
 - Unkonventionelle Lösungen finden, eigene Wege gehen → 5
 - Verbalisieren, schreiben, zusammenfassen → 3
 - Viel und schnell lesen → 3

KRITERIEN DER THEMENWAHL

- › Interesse am Thema → Motivation
- › Zugänglichkeit des Materials
- › Bearbeitbarkeit des Materials/Themas aufgrund der eigenen Fähigkeiten und zugänglicher Hilfsmittel → Bewältigbarkeit

PASSENDE THEMENSTELLUNGEN FINDEN SIE

- › in selbstständiger Auseinandersetzung mit einem Themengebiet Ihres Interesses
- › mit dem **PSF «Personal Subject Finder»**
- › Im Austausch mit den Eltern, Verwandten, Mitschüler(inne)n, Fachlehrpersonen
- › durch eigene Recherche
 - » Mediathek
 - » Bibliotheken
 - » Zeitungen/Bücher
- › in der Broschüre "Themenvorschläge Maturaarbeit"
 - » ([homepage](#) + 2 Ex./Klasse in Papier)
- › Themenkonkretisierung mit ausgefülltem PSF in Gesprächen



**THEMENVORSCHLÄGE
MATURAARBEIT**

P S F → OBLIGATORISCH

**UPLOAD AB 6.9. AUF ONEDRIVE, SPÄTESTENS BIS 8.10 ABER:
VOR DEM UPLOAD KEINE ANFRAGE BEI LEHRPERSONEN !**

- » Interessen definieren
- » Mindmaps erstellen

	Mein Themengebiet 1

Maturaarbeit

**Thema suchen und finden mit dem
«Personal Subject Finder»**

TYPEN VON ARBEITEN

- › Die wissenschaftliche Untersuchung schriftlich, aber auch praktisch:
 - » Feldarbeit (Experiment, Umfrage, Textvergleich ...)

- › Die produktorientierte Arbeit
 - » praktische Arbeit (Sport)
 - » "Technisches Produkt"
 - » "Künstlerisches Produkt"
 - » Organisation einer Veranstaltung

"Produkt" braucht schriftlichen Kommentar mit Reflexion
Bewertung "Produkt" an sich: maximal 65 von 200 Punkten!

THEMA, FRAGESTELLUNG UND THESE

- › Thema: Kleinkinderziehung bei den Tuareg
- › Fragestellung: Wie fördern die Erziehungsverantwortlichen bei den Tuareg die geistige und emotionale Entwicklung ihrer Kinder?
- › These: Die Tuareg fördern die geistige und emotionale Entwicklung ihrer Kinder nur in geringem Ausmass!

THEMA EINGRENZEN/FRAGESTELLUNG PRÄZISE FASSEN: UNGEEIGNET UND GEEIGNET

- › **Humor und Gesundheit**
- › Welchen Einfluss hat Humor auf die Genesung von Spitalpatienten? – aufgezeigt am Beispiel des Kinderspitals Luzern

- › **Die Strasse als Lebensraum**
- › Lebensraum Strasse? Vegetation auf und an Strassen, am Beispiel des Raumes Hochdorf-Ballwil

GRUNDSTRUKTUR EINER MATURAAARBEIT

Einleitung

Themenwahl: Interesse/Motivation,
Fragestellung,
Methode(n)

Hauptteil

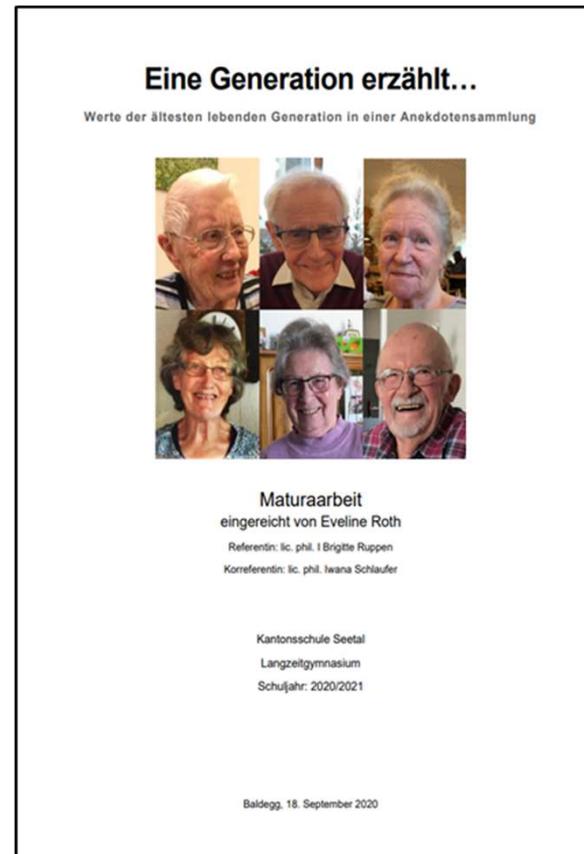
- Darstellung von Theorien
- Eigenständiger Gedankengang:
Quelleninterpretation, Experimente,
Befragungen und Auswertung...

Zusammenfassung Schlussfolgerungen

- Kritische Reflexion des Arbeits-
prozesses
- Offene Fragen, Ausblick

GRUNDSTRUKTUR EINER MATURARBEIT

- › Titelblatt
- › Inhaltsverzeichnis
- › „Abstract“
- › Einleitung
- › Hauptteil
- › Zusammenfassung/Schlussfolgerung/ Reflexion
- › Literaturverzeichnis
- › (Anhang)



DIGITALES ARBEITSJOURNAL

FUNKTIONEN:

- DOKUMENTIEREN DES ARBEITENS
- EINSICHT DURCH DEN BETREUER
- AUSTAUSCH VON MATERIAL



Empfehlung:

Gemeinsames Team mit OneNote-
Notizbuch mit Referent/in.

HILFSMITTEL 1

- › Personal Subject Finder, Portfolioarbeit KS
- › Themenvorschläge der Schule
- › Maturaarbeiten konsultieren im Internet
- › in unsere Mediathek
 - » Präsenzeinsicht in Maturaarbeiten
 - » Katalog aller Arbeiten seit 2014
- › div. Anleitungen und Bücher



HILFSMITTEL_2

- › Leitfaden Maturaarbeit der Kantonsschule Seetal

PHASEN EINER MATURAARBEIT

- › Phase 0: **Sondieren**: Themenwahl und Abschluss des Vertrags
- › Phase 1: **Recherchieren und Forschen**: Material finden, Recherchieren/Lesen/Exzerpieren, "Produzieren", Experimente durchführen, Umfragen planen...
- › Phase 2: **Gliedern/Planen** → Disposition erstellen, Feldarbeit beginnen
- › Phase 3: **Experimente, Umfragen** ... abschliessen und auswerten, Schreiben einer Erstfassung der Arbeit
- › Phase 4: Überarbeitung, Erstellen der **Schlussfassung** der Arbeit (Schlussredaktion), Layout, Druck

TERMINPLAN _1 MATURAARBEIT M 23

(VGL. LEITFADEN S.36/37)

- › ab sofort, PSF ausfüllen → ab 6.9. ist der Upload (OneDrive) möglich (Link folgt per Email), spätestes Upload nach den Herbstferien
- › Betreuungsanfrage **ab dem** 13.9. und **bis Do, 4.11.**
- › **Fixpunkt 1:** bis Freitag, 5. November 2021 → Einreichen des Formulars "Themenwunsch/Anfrage für Betreuung"
- › 26./27. Nov. 2021: Besuch von vier mündlichen Präsentationen
- › **Fixpunkt 2:** bis Mi, 15. Dezember '21 → Vertragsabschluss
- › Do, 16. Dez. 2021, 14.30 Uhr: **2. Info-Veranstaltung** zur Maturaarbeit
- › **Fixpunkt 3:** bis Fr. 18. März 2021 → Abgabe Disposition (Vorlage als Word-Download von Homepage)

TERMINPLAN_2 MATURAAARBEIT M21

(VGL. LEITFADEN LETZTE DOPPELSEITE)

- › Studienwoche Frühjahr '22:
 - » Schreibworkshop (2.-6. Mai) Module: Umfragen und Statistik
 - » und Schreibtag/e
- › bis 3. Juni 2022: Abgabe von 4-6 Seiten, Vorkorrektur
 - » Fixpunkt 4: Einsicht ins *Arbeitsjournal*
 - » Vorkorrektur
- › bis 5.7.2022 → Zwischenbericht
- › **Freitag, 16. September '22: Abgabe der Maturaarbeit**
- › 26./27. November 2021: Öffentliche Präsentation der Maturaarbeit

BEURTEILUNGSKRITERIEN UND BENOTUNG

- › Beurteilungsraster der Fachschaften
- › Gesamtnote: Arbeit zwei Drittel, Präsentation ein Drittel
- › Bekanntgabe der Noten bis Weihnachten 2022
- › Note der Maturaarbeit wird im Maturitätszeugnis eingetragen und zählt wie jede andere Note

BEURTEILUNGSRASTER (BEISPIEL)

1. Schriftlicher Teil

Arbeitsprozess	25
<i>Sondierungs-, Planungs- und Realisierungsphase (Konkretisieren von Thema und Fragestellung; Erarbeiten von Fachwissen; Erstellen des Konzepts; Feinplanung der Arbeit; kontinuierliches Reflektieren, Überprüfen und Anpassen)</i>	15
-	
<i>Autonomie und Arbeitsverhalten (Zunehmend selbstständiges Denken und Tun; Zuverlässiges, präzises, kontinuierliches Arbeiten; Einhaltung von Terminen und Vereinbarungen; Verarbeitung von Impulsen der Betreuungsperson)</i>	10
-	
Inhaltliche Gesichtspunkte	55
<i>Begründung der Themenwahl, Erfassen und Bewältigen des Themas, Erfüllung der Aufgabenstellung</i>	15
-	
<i>Methoden (Auswahl; Begründung; Anwendung)</i>	10
-	
<i>Sachkompetenz, Differenzierung der Aussagen</i>	15
-	
<i>Verarbeitung von Quellen (Literatur; Abbildungen; Karten; Daten), Relevanz, Vielfältigkeit, Aktualität, kritische Betrachtung</i>	10
-	
<i>Eigenleistung der Arbeit, Kreativität, Originalität</i>	5

PREISE FÜR SEHR GUTE MATURAARBEITEN

- › diverse fachbezogene Preise verschiedener Stiftungen oder Universitäten
- › Preis der IDEE SEETAL für die beste Maturaarbeit mit regionalem Bezug (Fr. 300.-) → Idee-Seetal)
- › Preis der Mölbert AG für die beste naturwissenschaftliche Maturaarbeit (Fr. 300.-)
- › Fokus Maturaarbeit (Plakatausstellung der Luzerner Gymnasien) (Fr. 500.- für den 1. Preis einer Kategorie)

SELMA T1

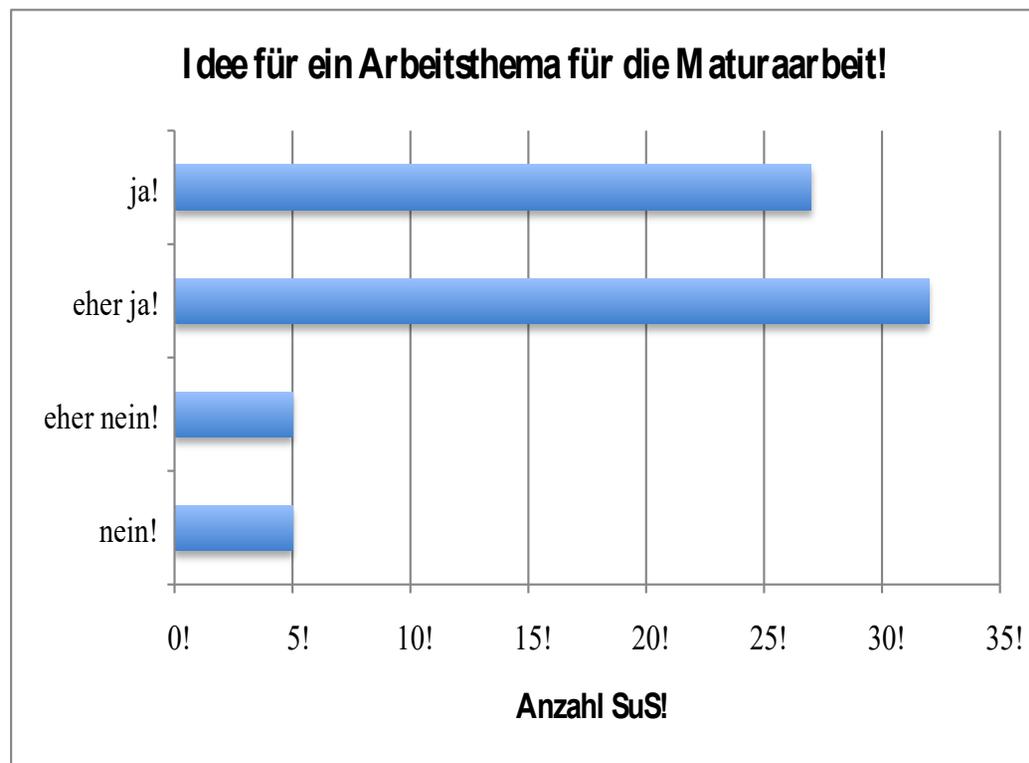
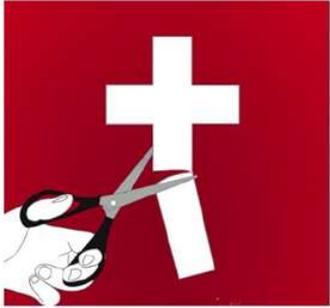


Abb. 4: Idee für ein Arbeitsthema (N = 69).

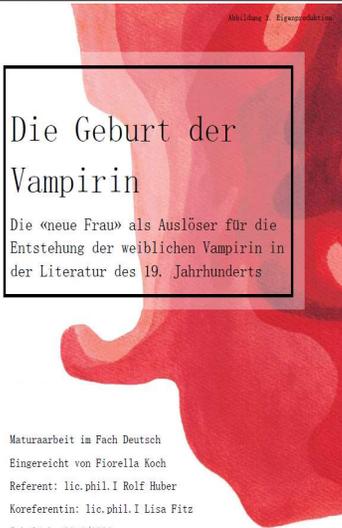
"FOKUS MATURAAARBEIT"

Säkularisierung versus Christentum
Eine Analyse der Ursachen und Auswirkungen
der Säkularisierung auf die Religiosität
der Schweizer Christen



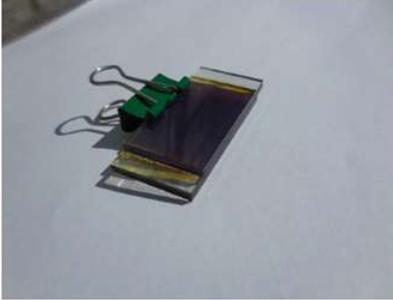
Maturaarbeit im Fach Religion
Eingereicht von Dominik Arnold
Referent: Dr. theol. Maria Brun
Korreferent: lic. phil. Roman Darms
Schuljahr 2015/2016
Langzeitgymnasium
Kantonsschule Seetal
Baldegg, 12. September 2015

**Die Geburt der
Vampirin**
Die «neue Frau» als Auslöser für die
Entstehung der weiblichen Vampirin in
der Literatur des 19. Jahrhunderts



Maturaarbeit im Fach Deutsch
Eingereicht von Fiorella Koch
Referent: lic. phil. I Rolf Huber
Korreferentin: lic. phil. I Lisa Fitz
Schuljahr 2019/2020
Langzeitgymnasium Kantonsschule Seetal
Baldegg, 19. September 2019

Grätzel-Zelle
Einfluss des Elektrolyten auf die elektrischen Eigenschaften einer
Grätzel-Zelle



Maturaarbeit in Chemie
Kantonsschule Seetal
Langzeitgymnasium
eingereicht von Julian Arnold
Referent: Dr. sc. nat. ETH, Martin Jufer
Korreferentin: Dr. rer. nat. Schibli Sylvia
Schuljahr 2015/2016
Baldegg, 18. September 2015

MEIN PROJEKT MATURAARBEIT

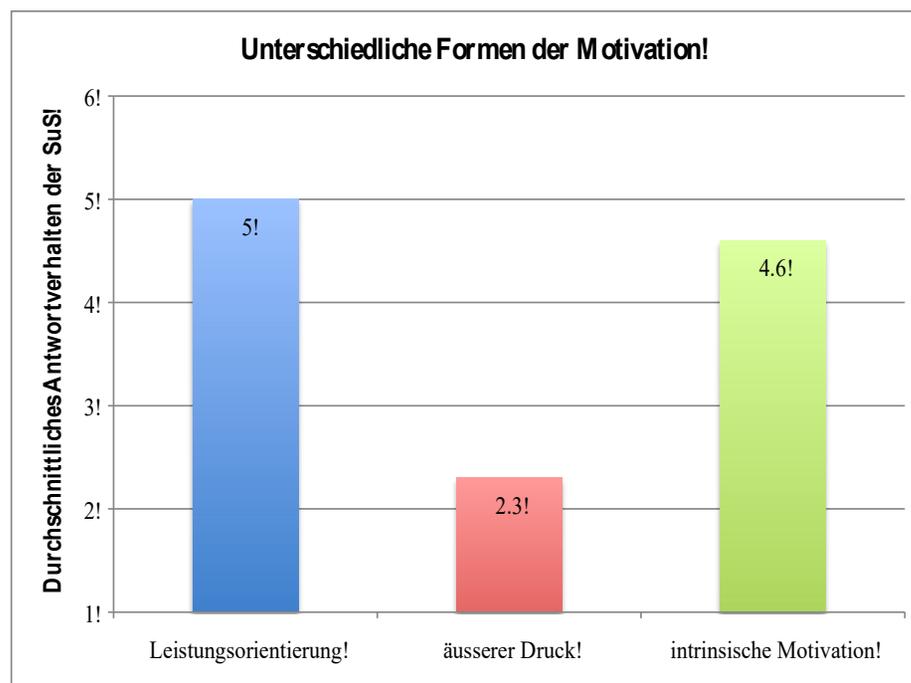
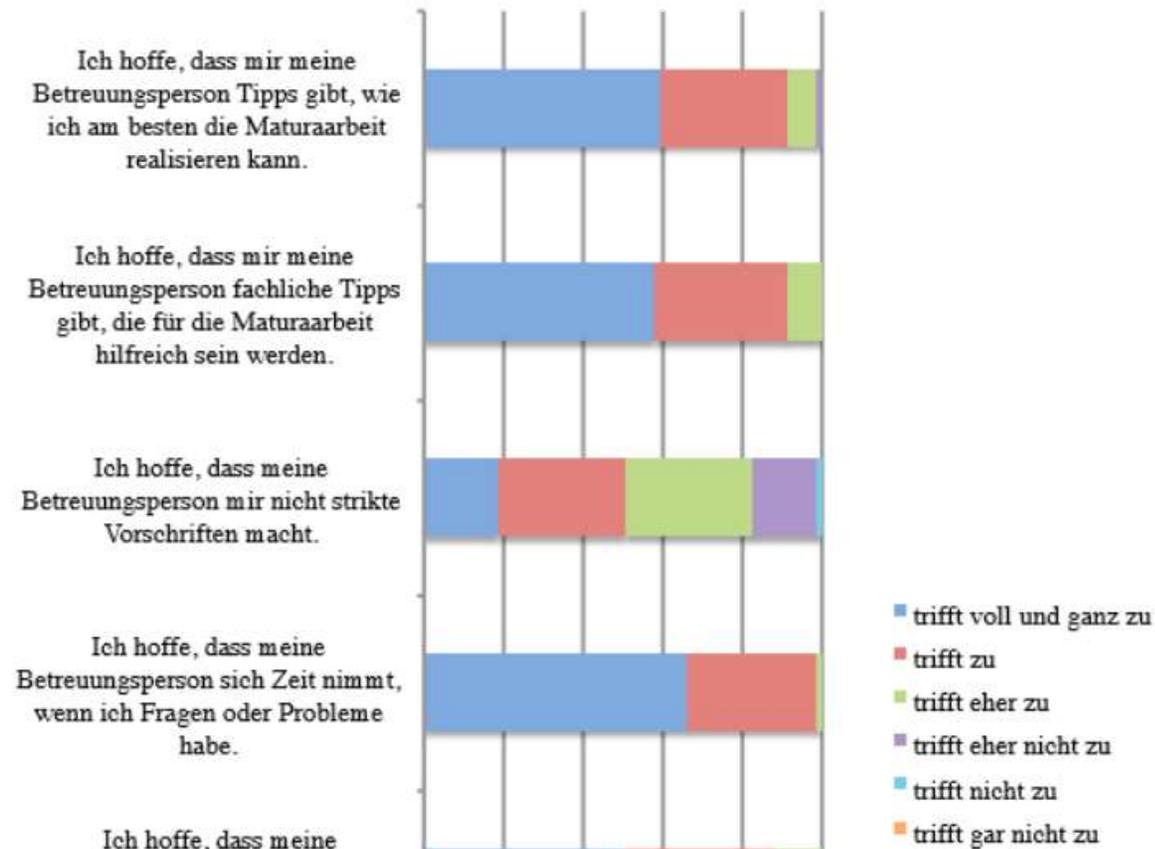


Abb. 5: Angaben der SuS zu unterschiedlichen Motivationsgründen im Zusammenhang mit dem Schreiben einer Maturaarbeit (N = 69).

SELMA T1

Hoffnungen und Befürchtungen der SuS in Prozentangaben



Tipps Erstellung der Maturaarbeit von und für SuS

Arbeits- und Zeitplanung

an sich selbst glauben
früh beginnen
mit anderen reden
diszipliniert arbeiten
sich motivieren
Hilfe annehmen
Prozess dokumentieren
realistische Ziele setzen

Interessen beachten
step by step

genügend Zeit einplanen
nicht aufschieben

regelmässig arbeiten
Ruhe bewahren

Pausen einlegen

FIXPUNKT 1: BIS 5. NOVEMBER '21

FIXPUNKT 1: THEMENWUNSCH / ANFRAGE BETREUUNG (Abgabe bis Anf. Nov.)

Art und Typ der Arbeit

<input type="radio"/> Einzelarbeit	<input type="radio"/> Gruppenarbeit, arbeitsteilig	<input type="radio"/> Gruppenarbeit, nicht arbeitsteilig
<input type="radio"/> wissenschaftliche Untersuchung (Experiment, Textvergleich, etc.)	<input type="radio"/> Arbeit mit einem technischen, künstlerischen Produkt als Schwerpunkt <input type="radio"/> Arbeit mit «Organisation einer Veranstaltung» als Schwerpunkt - Bitte konkretisieren:	

Titel der Arbeit:

Stichworte zu den angestrebten Zielen, zum Inhalt und zur Methode:

Meine Motivation für das Thema:

Unterschrift

Datum

Betreuende Lehrperson

--	--	--

FIXPUNKT 2: 8.NOV. -16. DEZ.'21 VERTRAG ZUR MATURAAARBEIT

FIXPUNKT 2: VERTRAG DER MATURAAARBEIT

Mit der Unterschrift bestätigen die Schülerin oder der Schüler sowie die betreuende Lehrperson, dass sie bis zum Abschluss der Maturaarbeit zusammenarbeiten und die Rahmenbedingungen, wie sie im MAR (eidgenössisches Maturitätsanerkennungsreglement), im "Reglement für die Maturitätsprüfungen im Kanton Luzern" (SRL 506), in den Weisungen der kantonalen Maturitätskommission sowie im Leitfaden der Kantonsschule Seetal für die Maturaarbeit festgehalten werden, zur Kenntnis genommen haben.

Fachspezifisches Beurteilungsraster abgegeben: ja nein

Unterschriften	Datum
Schülerin / Schüler	
Betreuende Lehrperson	
Korreferent/Korreferentin	
Schulleitung	

IHRE FRAGEN BITTE PERSÖNLICH AN MICH IM
BÜRO

VIEL KREATIVITÄT ZU IHRER MATURAARBEIT!

→ 2. INFO - ANLASS

AM DO., 16. DEZEMBER 2021, UM 14.30 UHR

HIER IST IHR



- Invasive Neophyten in Hohenrain – Kenntnisstand der Bevölkerung von Hohenrain zu Vorkommen, Schadenspotential und Bekämpfungsmöglichkeiten
- Hallenbad Seetal – Braucht Hochdorf und das Luzerner Seetal ein öffentliches Hallenbad? Gibt es mögliche Standorte und wer trägt die Kosten?
- Eine Erfolgskontrolle des Kleintierdurchlasses in Mosen

Maturaarbeiten mit regionalem Bezug



Zuständigkeit
 Projektstand
 Projektförderung

- 1/2-Std-Takt S9 (NWL)
- Activ-Cell (NWS)
- Akademie der Gemeinden (GS)
- Aktionsprogramm Mobilität (NWL)
- ARA Seetal (NWL)
- Breitbandversorgung Kt. Luzern (NWL)
- Caritas Dienstleistungszentrum Hochdorf (NWS)
- CCWA (NWS)
- CWS (NWS)
- Drachental (NWS, Kooperation Seetal Tourismus)
- Entwicklung ESP Kt. Luzern (NWL, NWS)
- Entwicklungsprozess ländlicher Raum (NWS)
- Forum Politik (NWP)
- Gesundheitszentrum Seetal (NWS)
- Herzschnaufe Seetal (NWS)
- Hochstamm Seetal (NWS)
- InnoEco (NWS)
- Innovation in der Verwaltung (NWP)
- Innovationsnetzwerk Dampfbad (NWS)
- Kant. Entwicklungsschwerpunkt Hochdorf-Römerswil (VL, NWL, NWS)
- KEK (VL, NWL)
- Kompetenzzentrum Elektrobiologie (NWS)
- Mobilitätsstrategie Kt. Luzern (NWL)
- NEXT Seetal (NWP, NWS)
- Positionierungsstrategie Tourismus Luzern Land (VL, NWS)
- Projektmanagement (GS)
- Pyjama Express (NWL)
- Regionale Wasserversorgung (NWL)

- Regionaler Entwicklungsplan / REP Seetal (VL, NWL)
- Regionaler Förderfonds Kultur (NWP)
- Regionaler Webshop (NWS)
- Regionalmarketing (VL)
- Richtplanrevision 2020-2024 Kt. Luzern (VL, NWL)
- Rundweg Baldeggersee (NWL)
- Russprüfung für Kerzen (NWS)
- Seetal mobil (NWL, Kooperation Seetal Tourismus)
- Selbstorganisation (VL, alle NW)
- Shopping Card Hochdorf (NWS)
- Slow Up (NWS)
- Taxito (NWL, KEK)
- Teilrichtplan / TRP Wanderwege (NWL)
- Teilrichtplan / TRP Weiler (NWL)
- TransSeetalExpress (NWL)
- Unternehmerfrühstück (NWS)
- Vorprojekt Helvetia (NWS)
- WeinKulturSeetal (NWS)
- Weiterentwicklung Konzept Windenergie Kt. Luzern (NWL)
- WiGe zur Initiierung und Gestaltung von Zentren und Dorfkernen (NWL)

Legende

Zuständigkeit

- Geschäftsstelle
- Netzwerk
- Netzwerk / KEK
- Verbandsleitung
- Verbandsleitung / Netzwerk

Projektstand

- Projektidee
- Projektentwicklung/-antrag
- Projektbearbeitung
- Projektende
- Dauerauftrag

Projektförderung

- NRP
- PRE
- offen
- keine

Projektbeispiele

- InnoEco
- Revision Richtplan Kt. Luzern 2020-2024
- Seetal mobil
- Ausbau und Revision der Seetaler Wanderwege
- Regionale Wasserversorgung 2021 – 2022
- WeinKulturSeetal

Die
IDEE SEETAL
ist Drehscheibe
und Impulsgeberin
im Seetal.

Wecken Sie Ihren Entdeckergeist und
beantworten Sie eine spannende Frage mit
regionalem Bezug zum Seetal.

